

Mastana Jogi Aya Re

Ein ekstatischer Yogi ist gekommen

Gesungen von Hari Om Sharan

Refrain

[इक] मस्ताना जोगी आया रे, अन्तरशक्ति जगाने,

अलबेला जोगी आया रे, सोऽहम् नाद जगाने ॥

*(ik) mastānā jogī āyā re, antaraśakti jagāne,
albelā jogī āyā re, so 'ham nāda jagāne ||*

Ein ekstatischer Yogi ist gekommen,
um die innere Shakti zu erwecken!

Ein glückseliger Yogi ist gekommen,
um uns den Klang von *so'ham* bewusst zu machen!

Vers 1

महिमा उसकी गाँ कैसे, वाणी रुक-रुक जाए,

सन्मुख उसके आँ कैसे, मस्तक झुक-झुक जाए,

वह पावन ज्योति लाया रे, प्रभु की राह बताने ॥

*mahimā usakī gāē kaise, vāṇī ruka-ruka jāe,
sanmukha usake āē kaise, mastaka jhuka-jhuka jāe,
vaha pāvana jyoti lāyā re, prabhu kī rāha batāne ||*

Wie sollen wir seine Größe besingen?

Worte werden seiner Größe nicht gerecht.

Wie sollen wir vor ihn treten?
Wir senken spontan den Kopf in Demut und Verehrung.
Er hat das heilige Licht gebracht,
um uns den Weg zu Gott zu zeigen.

Vers 2

चरण धरे वह जिस धरती पे, वह तीरथ बन जावे,
क्षण भर देखे जिसको जोगी, चितिशक्ति जग जावे,
वह अमृत-रस भर लाया रे, जीवन अमर बनाने ॥

caraṇa dhare vaha jisa dharatī pe, vaha tīratha bana jāve,
kṣaṇa bhara dekhe jisko jogī, citiśakti jaga jāve,
vaha amṛta-ras bhara lāyā re, jīvana amara banāne ॥

Der Boden, den seine FüÙe berühren,
wird zu einer Pilgerstätte.
Wen auch immer er anschaut — und sei es nur für einen Augenblick —
in dem erwacht die *Chiti-Shakti*.
Er hat den Nektar der Ewigkeit gebracht,
um uns alle unsterblich zu machen.

Vers 3

रिद्धि-सिद्धि चरणों में उसके, भक्ति चँवर ढुलावे,
भेष फ़कीरी परमहंस वह, शहंशाह कहलावे,
वह अलख जगाने आया रे, वाणी अगम सुनाने ॥

riddhi-siddhi caraṇō mē usake, bhakti cāvāra ḍulāve,
bheṣa fakīrī paramahaṁsa vaha, śahanśāh kahalāve,
vaha alakha jagāne āyā re, vāṇī agama sunāne ॥

Alle Kräfte des Universums huldigen seinen Füßen.
Sogar Bhakti, der Weg der Hingabe, verehrt ihn.
Obwohl er in der Verkleidung eines Fakirs erscheinen mag,
ist er Paramahansa, bejubelt als König aller Könige,
denn er ist gekommen, um uns zum transzendenten inneren Selbst
und dem unangeschlagenen Klang im Inneren zu erwecken.

Vers 4

रहनी करनी अद्भुत उसकी, कहनी अजब निराली,
कभी प्यार दे बहुत दुलारे, कभी सुनावे गाली,
हर बात में तत्त्व समाया रे, कोई विरला ही पहचाने ॥

*rahanī karanī adbhuta usakī, kahanī ajaba nirālī,
kabhī pyāra de bahuta dulāre, kabhī sunāve gālī,
hara bāta mē tattva samāyā re, koī viralā hī pahacāne |*

Seine Art zu sein ist wundersam und unvergleichlich
und seine Art zu sprechen unnachahmlich.
Vehement und feurig ist er zuweilen,
doch immer liebevoll, aufbauend und mitfühlend.
Nur wenige Gesegnete erkennen,
dass die Höchste Wahrheit jedes seiner Worte durchdringt.

Vers 5

अन्तर के सब भ्रम मिटावे, साँचा ज्ञान सुनावे,
जीव शिव एक रूप बताकर, परब्रह्म दर्शावे,
नित नित्यानन्द बहाया रे, कोई आवो भक्त नहाने ॥

*antara ke saba bharama miṭāve, sācā jñāna sunāve,
jīva śiva eka rūpa batākar, parabrahma darśāve,
nita nityānanda bahāyā re, koī āvo bhakta nahāne ||*

Er zerstört unsere falschen Vorstellungen
und verleiht wahres Wissen.

Er lehrt uns, dass das individuelle Selbst [*jīva*] und Shiva eins sind
und gewährt uns so den *darshan* von Parabrahma, dem Höchsten Wesen.

Er lässt den Fluss ewiger Glückseligkeit ohne Unterlass strömen.

Oh ihr hingebungsvoll Liebenden,
kommt und badet in dieser Glückseligkeit.

Vers 6

अमर उजाला बिखराएगी, यह मुक्तेश्वर वाणी,
सोया कण-कण जाग उठेगा, जागेगा हर प्राणी,
कोई विश्वगुरु बन आया रे, कोई माने या न माने ॥

*amara ujālā bikharāegī, yaha mukteśvara vāṇī,
soyā kaṇa-kaṇa jāg uṭhegā, jāgegā har prāṇī,
koī viśvaguru bana āyā re, koī māne yā na māne ||*

Ewiges Licht wird von den Worten Mukteshwars,
desjenigen, der Befreiung gewährt, ausgehen.

Er wird jedes Wesen

und jedes winzige Teilchen erwecken!

Ohne Wissen der meisten Menschen ist ein wahrer Guru gekommen.

Vers 7

भव बन्धन में जकड़े प्राणी, जग की ठोकर खावें,
लख-चौरासी योनि भुगतें, सच्चा सुख नहीं पावें,
जहाँ मुक्तानन्द समाया रे, वह आया मुक्ति दिलाने ॥

*bhava bandhana mẽ jakare prāṇī, jaga kī ṭhokara khāvē,
lakha-caurāsī yoni bhugatē, saccā sukha nahī pāvē,
jahā muktānanda samāyā re, vaha āyā mukti dilāne ॥*

Gefangen in den Klauen der Weltlichkeit,
die Härten des Lebens ertragend,
findet der Mensch kein wahres Glück,
trotz zahlloser Wiedergeburten.

Nimm Zuflucht bei Muktananda, der Glückseligkeit der Befreiung,
denn er ist gekommen, um uns von unseren Fesseln zu befreien
und uns wahre Freude zu gewähren.

Vers 8

जीव अपने का भरम मिटा कर, आत्मज्ञान बतावे,
जनम-मरण से न्यारा है तू, तत्त्वमसि सुनावे,
वह मति पलटाने आया रे, सत्य स्वरूप लखाने ॥

*jīv apane kā bharama miṭā kara, ātmajñāna batāve,
janama-maraṇa se nyārā hai tū, tattvamasi sunāve,
vaha mati palatāne āyā re, satya svarūpa lakhāne ॥*

Er zerschmettert die Illusion der Dualität
und gewährt die Erkenntnis des Höchsten Selbst.

Er lehrt uns „Du bist Das“

und befreit uns aus dem Kreislauf der Wiedergeburt.
Er ist gekommen, um unser Denken zu verwandeln
und uns unsere wahre Natur zu zeigen.

Vers 9

कृपापुञ्ज हे देव देव, हम क्या सेवा में लावें,
हाथ जोड़ वन्दन करते और, चरण शीश झुकावें,
गुरुदेव शरण मैं आया रे, निज सर्वस्व चढ़ाने ॥

*kr̥pāpuñja he deva deva, ham kyā sevā mē lāvē,
hātha joṛa vandana karate aur, caraṇa śīśa jhukāvē,
gurudev śaraṇa maī āyā re, nija sarvasva caṛhāne ॥*

Oh Sternbild der Gnade, oh Herr aller Herren,
was können wir dir darbringen?
Mit gefalteten Händen verehren wir dich
und neigen den Kopf zu deinen Füßen.
Wir suchen Zuflucht bei dir, Gurudev,
und bringen uns dir ganz dar.

